



Matthias Ruckh gibt seine Bewerbung für eine weitere Amtsperiode als Bürgermeister in Wolfschlugen ab. pm

9.12.25 NT-Zeitung

© 2 min.

Matthias Ruckh tritt wieder an

Der amtierende Bürgermeister in Wolfschlugen kandidiert erneut

WOLFSCHLUGEN. Am 8. März kommenden Jahres ist in Wolfschlugen Bürgermeisterwahl. Der Amtsinhaber Matthias Ruckh teilt mit, sich wieder zur Wahl zu stellen. Ruckh ist seit fast 16 Jahren Bürgermeister in Wolfschlugen. „Wolfschlugen und seine Menschen sind mir ans Herz gewachsen, der direkte Kontakt zu ihnen, die Gespräche auf der Straße, bei Vereinsfeiern oder im Rathaus, das ist meine tägliche Motivation“, so Ruckh in einer Pressemitteilung zu seiner erneuten Kandidatur. Die Gemeinde stehe gut da: „Die konstruktive, zielorientierte Zusammenarbeit im Gemeinderat, mein ganzes Team mit mir als Bürgermeister, aber vor allem auch die vielen, unermüdlichen, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer in Vereinen, in den Kirchengemeinden und Organisationen tragen ihren Teil dazu bei.“

Erfolge der vergangenen Jahre

Wolfschlugen sei heute eine der familienfreundlichsten Gemeinden im Landkreis. Kita-Plätze für jedes Kind in jedem Alter stünden ausreichend zur Verfügung. „Am Ganztagsgrundschulkonzept für die Fortführung der Kernzeitbetreuung arbeiten wir intensiv“, so Ruckh weiter: „Mit dem Ärztehaus haben wir die hervorragende medizi-

nische Versorgung im Ort von Hausärzten über Zahnärzte bis zum Augenarzt weiter ausgebaut und gesichert. Investitionen in die Infrastruktur wie den abgeschlossenen Glasfaserausbau für jeden Haushalt, der Bau einer zweiten Trinkwasserleitung sowie die Sanierung und Investitionen ins Abwassernetz sichern alltägliche Bedürfnisse. Wolfschlügen ist grüner und widerstandsfähiger geworden. An den Natur-nah-dran-Flächen erfreuen sich nicht nur Insekten und Tiere ganzjährig im Wandel der Jahreszeiten.“

Wichtige Zukunftsthemen wie betreutes Wohnen und ein Pflegeheim, der Neubau eines Feuerwehrgerätehauses, Ganztagsgrundschule und nachhaltiger Klimaschutz stünden an. „Deshalb freue ich mich darauf, weitere acht Jahre Kompetenz, Erfahrung, aber auch neue Ideen für ein starkes Wolfschlügen einzubringen. Denn Wolfschlügen ist mehr als ein Ort – hier kennt man sich, hilft sich und hält zusammen. Diesen Geist möchte ich bewahren und gleichzeitig mutig nach vorne schauen“, so Matthias Ruckh.